



**Dr. Walther Otremba**  
Staatssekretär

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Mitglieder des  
Verteidigungsausschusses des  
Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49(0)30-2004-8100

FAX +49(0)30-2004-2301

Berlin, 28. Oktober 2010

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,  
sehr geehrter Herr Abgeordneter,

die im Koalitionsvertrag für die 17. Legislaturperiode verankerte Strukturkommission der Bundeswehr hat am 26. Oktober 2010 ihren Bericht „Vom Einsatz her Denken – Konzentration, Flexibilität, Effizienz“ vorgelegt. Bereits im August 2010 hatte der Generalinspekteur der Bundeswehr zu den Prüfaufträgen, die sich aus dem Kabinettsbeschluss „Die Grundpfeiler unserer Zukunft stärken – Acht Punkte für solide Finanzen, neues Wachstum und Beschäftigung und Vorfahrt für Bildung“ vom 7. Juni 2010 hinsichtlich der Konsequenzen einer Reduzierung der Bundeswehr ergeben, Stellung genommen. Damit liegen nun zwei wichtige Grundlagen vor, die als Ausgangspunkt für die anstehenden Richtungsentscheidungen zur Zukunft der Bundeswehr dienen.

Bundesminister Dr. zu Guttenberg hat am 29. September die Neuorganisation des Bundesministeriums der Verteidigung sowie des zivilen und militärischen Geschäftsbereichs beauftragt. Die Umgestaltung der zivilen Dienststellen, die als Folgewirkung einer tiefgreifenden Streitkräftereform unausweichlich ist, ist dabei einzubeziehen. Hierzu wird ein auf zwei Jahre angelegter Gesamtplan zur Umsetzung erarbeitet und bis Ende Januar 2011 zur Entscheidung vorgelegt werden. Nach Billigung der Gesamtarchitektur des Umbaus durch den Minister wird unverzüglich mit dessen Verwirklichung in Teilmodulen begonnen. Die Realisierung erfolgt dabei von oben nach unten, das heißt, die Arbeiten beginnen mit dem Umbau des Ministeriums. Parallel mit diesem Organisationsprozess werden die strukturellen Leitlinien der Bundeswehr in einer aktualisierten „Konzeption der Bundeswehr“ neu gefasst werden. Hier-

bei wird das im November 2010 zu beschließende neue Strategische Konzept der Nato einzu-  
beziehen sein.

Darauf aufbauend werden die militärischen Strukturen der Bundeswehr geplant und entschie-  
den. Wichtigster Bestandteil wird das neue Personalstrukturmodell der Bundeswehr sein, das  
ausgeplant werden kann, sobald die Gesamtstärke der Bundeswehr und ihre personelle Zu-  
sammensetzung beschlossen sind. Diese Planungen sollen so abgeschlossen werden, dass bis  
Mitte 2011 ein Ressortkonzept Stationierung und ein Ausrüstungskonzept vorliegt.

Über die Fortschritte in beiden Prozessen werde ich Sie monatlich informieren.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Hans-Walter Oerter". The signature is fluid and cursive, with the first letters of the first and last names being capitalized and prominent.